

AVP Arzneiverordnung in der Praxis

ZB MED

Herausgegeben von den Mitgliedern der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft

Ausgabe 2/2002 · Juli

Als Anfang des 20. Jahrhunderts die pharmazeutische Industrie entstand und begann, für ihre Produkte zu werben, wurde 1911 auf dem Kongress für Innere Medizin der Grundstein für die Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft gelegt. Die Aufgabe der seinerzeit berufenen Kommission sollte es sein, die Ärzteschaft durch Ärzte unabhängig und objektiv zu informieren. Dieses Ziel verfolgen wir bis zum heutigen Tag, u. a. mit diesem Heft.



Impressum

Redaktion:

Prof. Dr. med. D. Höffler (v.i.S.d.P.);
Prof. Dr. med. U. Schwabe;
J. D. Tladen, Arzt und Apotheker; M. Voss, Arzt;
Dr. med. Monika Schutte; Rita Bartscherer;
Eva Besche, PTA

Anschrift der Redaktion:

Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft, Vorsitzender:
Prof. Dr. med. B. Müller-Oerlinghausen,
Geschäftsführer: Prof. Dr. med. H. Berthold
Postfach 41 01 25, 50861 Köln,
Telefon: 02 21 / 40 04 -525
Telefax: 02 21 / 40 04 -539
e-mail: akdae@t-online.de
ISSN 0939-2017

Realisation und Vertrieb:

nexus GmbH, Krahkampweg 105, 40223 Düsseldorf,
Telefon: 0211/9053586, Telefax: 0211/9053636
Druck: Meinke GmbH, Neuss

Abonnement:

Die Schutzgebühr des Jahresabonnements für AVP einschli. Sonderhefte Therapieempfehlungen beträgt EUR 35,- (für Studenten/AiP: EUR 18,-; Nachweis erforderlich). Ihre Abo-Anforderung richten Sie bitte an die Arzneimittelkommission.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die in „Arzneiverordnung in der Praxis“ erscheinenden Publikationen prinzipiell den Charakter von Autorenartikeln – wie in jeder anderen Zeitschrift – haben. Die gemäß Arzneimittel-Richtlinien des Bundesausschusses der Ärzte und Krankenkassen zu veröffentlichenden Therapieempfehlungen in ihrer aktuellen Fassung werden als solche gekennzeichnet.

© Alle Rechte vorbehalten. AkdÄ, Köln 2002

ARZNEIMITTELKOMMISSION DER DEUTSCHEN ÄRZTESCHAFT

Editorial

Wir brauchen die Positivliste

Seite 2

Therapie aktuell

Medikamentöse Therapie der vasovagalen Synkope?

Seite 2

Behandlung der renalen Anämie durch NESP (Aranesp®) vereinfacht?

Seite 3

Lipidsenkende Therapie bei akutem Koronarsyndrom

Seite 4

Brustkrebs- und Herz-Kreislafrisiko bei Frauen nach den Wechseljahren unter Hormonersatztherapie

Seite 5

Angiotensin II-Rezeptorantagonisten zur Prävention der Niereninsuffizienz bei Diabetes mellitus Typ 2

Seite 6

Inhalation von Tobramycin bei zystischer Fibrose

Seite 7

Wann ist eine Therapie mit i.v.-Immunglobulinen indiziert?

Seite 8

Arzneimittel – kritisch betrachtet

Phase-II-Studie zur Behandlung des fortgeschrittenen, inoperablen Pankreaskarzinoms mit Ukrain

Seite 9

Telithromycin (Ketek®)

Seite 10

Desloratadin – ein neues (altes) Antihistaminikum

Seite 11

Unerwünschte Arzneimittelwirkungen

Osteoporose durch Antiepileptika?

Seite 11

74. Sitzung des Ausschusses „Unerwünschte Arzneimittelwirkungen“

Seite 12

Anaphylaktische Reaktion auf Celecoxib

Seite 12

Letale Fasciitis necroticans nach gleichzeitiger i.m.-Injektion von Diclofenac und Dexamethason

Seite 13

Risiko gastrointestinaler Blutungen bei selektiven Serotoninwiederaufnahmehemmern

Seite 13

Guillain-Barré-Syndrom nach Hepatitis B-Impfung

Seite 14

Interaktion von Methadon und Ciprofloxacin

Seite 14

Vorsicht vor Arzneimittelwechselwirkungen nach Johanniskraut

Seite 15

Aus der Praxis – Für die Praxis

Atypische Neuroleptika – Die Qual der Wahl

Seite 16

Die preisgünstige Verordnung

Norfloxacin

Seite 16

Zitate

Topische Kortikosteroide bei akuter Sinusitis

Seite 17

Zink-Nasenspray hilft nicht bei Virusinfektionen der oberen Luftwege („Erkältung“)

Seite 17

Hormonersatztherapie: Fragwürdige Auswertung der HERS-Studie nach „Quality of Life“-Parametern

Seite 18

Fludrocortison ungeeignet zur Behandlung des chronischen Müdigkeitssyndroms

Seite 19

... was uns sonst noch auffiel

Was hat Scheibenbrot mit Antidepressiva zu tun?

Seite 19

Hic Rhodos, hic salta

Seite 20

25 73
2146

ZB MED